

# WILDE & VOGEL

## figurentheater

Stockmannstr. 13a /// D - 04179 Leipzig /// info@figurentheater-wildevogel.de /// +49 (0) 170 8349397

## FAUST spielen

Regie, Textversion: Christiane Zanger ::: Text: J.W. von Goethe  
Figurenbau, Spiel, Bühne: Christoph Bochdansky, Michael Vogel ::: Live-Musik: Charlotte Wilde

*Faustus: „Wie kommt's dann, daß du außerhalb der Hölle?“  
Mephistopheles: „Ich bin nicht außerhalb, dies hier ist Hölle!“  
(Christopher Marlowe)*

Goethe. Faust. Fünfter Akt, offenes Feld. Die Sorge tritt auf, *Faust in höchstem Alter* in sein Ende zu führen. Auf der Schwelle zwischen Leben und Tod geraten die Erinnerungen an Forscherdrang und Teufelspakt, Lüsternheit und Liebespein, Höhenflug und Hexensabbat bald zum derben Schwank, bald zur Travestie, bald zum packenden Bildertheater. Weib, Wissenschaft und Welt: jeglicher Besitzanspruch wird in Faustens Tod ad absurdum geführt. Die glückliche Vision einer freien Zukunft auf errungenem Grund: eine geplatzte Tüte gefüllt mit Staub. Bleibt etwas nach dem Debakel?

Und wir? Wissen wir noch, was eine Seele ist? Und welcher arme Teufel wird uns noch irgendetwas dafür geben, wenn sie uns selbst nichts mehr wert ist?

Musikalisch herausgefordert und beleuchtet von Charlotte Wildes live bespielten Klang-Installationen, werden sich die Figurenspieler Christoph Bochdansky und Michael Vogel mit legendärem Kaspermut den alten Hut aufsetzen und bis über den Rand der Krempe gehen.

Figurentheater Wilde&Vogel (Leipzig) und Christoph Bochdansky (Wien)  
in Koproduktion mit dem FITZ! Zentrum für Figurentheater Stuttgart und dem Westflügel Leipzig

Die Produktion wurde gefördert durch:  
Kulturamt Stuttgart, Europäische Union Programm Kultur, Kulturabteilung der Stadt Wien,  
Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur Österreich

# WILDE & VOGEL

## figurentheater

### DAS TEAM

#### **Figurentheater Wilde & Vogel**

1997 gründeten die Musikerin Charlotte Wilde und der Figurenspieler und -bauer Michael Vogel (Absolvent des Studiengangs Figurentheater Stuttgart) ihre Compagnie, zunächst in Stuttgart, seit 2003 in Leipzig, wo Wilde & Vogel den Westflügel als Internationales Zentrum für Figurentheater mitbegründeten.

Figurenspiel und Live-Musik sind die künstlerischen Mittel des Theaters von Wilde & Vogel. Themen und dramatische Vorlagen der Inszenierungen sind vielfältig, immer jedoch werden sie hinterfragt in Bezug auf die ihnen adäquaten Ausdrucksmittel und auf das Wesentliche reduziert, um schließlich dem Publikum eigene Assoziationsspiel-räume jenseits des Sichtbaren zu ermöglichen. Neben klassischen dramatischen Stoffen (Hamlet, Faust, Orpheus, Salomé) und Bearbeitungen von Romanen (Nils Holgersson, Der Hobbit, Frankenstein), musikalischen Vorlagen (until doomsday, Toccata) oder Poesie (Spleen, Songs for Alice) gibt es eine Reihe von Inszenierungen, die aus eigenen Themen entstanden (Sibirien, Die Empfindsamkeit der Giganten, Dust, Kukułka). Die Zusammenarbeit mit Regisseur\*innen und Kolleg\*innen aus den Bereichen Schau- und Figurenspiel, Musik oder Tanz ist für Wilde & Vogel dabei essentiell und es entstehen häufig internationale Produktionen (u.a. mit Grupa Coincidentia Białystok, Christoph Bochdansky, Frank Soehle, Lehmann und Wenzel Leipzig, AChE Group St. Petersburg, Gyula Molnár, Golden Delicious Schweiz/ Israel). Premierenort und Koproduzent der eigenen Projekte ist seit 2007 der Westflügel Leipzig, Partner und Koproduzent ist seit 1997 regelmässig das FITZ Stuttgart.

Gastspiele führten das Ensemble in über 30 verschiedene Länder in Europa, Afrika, Amerika und Asien, zu zahlreichen Festivals, u.a. Internationales Figurentheaterfestival Erlangen, FIDENA Figurentheater der Nationen Bochum, unidram Festival Potsdam, Fringe Recklinghausen, Festival Mondial Charleville-Mézières, at.tension Festival. Arbeiten (Regie, Ausstattung, Musik) u.a. für Badisches Staatstheater Karlsruhe, Nørregaards Teater Ebeltoft (DK), Puppentheater der Stadt Halle, Puppentheater Waidspeicher Erfurt, Staatsoper Stuttgart, Gulliver Theater Kurgan (RUS), BTL Białystok (PL), Grassi Museum Leipzig

Workshops u.a. für Akademia Teatralna Białystok / Warschau, Stockholms Stadsteatern, Trinity College / Hartford Connecticut, Turku Polytechnic & Arts Academy, Muhlenberg College / Allentown Pennsylvania, Studiengang Figurentheater Stuttgart.

Preise und Auszeichnungen u.a. International Festival Bielsko-Biala/ Polen 2002 und 2008, 5.

International Festival "Spectaculo Interesse" 2003, Ostrava, Tschechien, Stuttgarter Theaterpreis

2007, Grand Prix des International Puppet Theatre Festival Warschau 2009, George Tabori Award 2013

# WILDE & VOGEL

## figurentheater

### **Christoph Bochdansky**

Puppenspieler, Puppenbauer

Bühnenbildstudium am Mozarteum Salzburg, anschließend Figurentheatercolleg in Bochum. Mitarbeit bei verschiedenen Puppenspielensembles in Deutschland, Österreich und Holland.

Aktuelle Inszenierungen (Auswahl):

Der Reigen. Ein überaus schönes Lied vom Tod, zusammen mit dem Figurentheater Wilde&Vogel und Cie. Off Verticality!, Himmel und Hölle zusammen mit dem Duo „die Strottern“ Klemens Lendl, David Müller. Dämonen (Solo). Für Kinder: Die Blumengeschichte, mit „die Strottern“ und Martin Ptak, Rumpelstilzchen, mit Ruth Humer.

Arbeitet als Regisseur, Ausstatter und Puppenbauer. (Puppentheater der Stadt Halle, Theater Junge Generation Dresden, Figurentheater Lilarum Wien, Oper Zürich, BTL Białystok Polen)

War Gastdozent an der Musikhochschule Stuttgart Studiengang Figurentheater und Hochschule Ernst Busch Abt. Puppenspielkunst Berlin, VSMU Faculty of Theatre Academy of Performing Arts in Bratislava, Slowakei.

Mit seinen Stücken war er zu Gast auf Festivals in den meisten Ländern Europas, Taiwan, Indonesien, den USA und Israel etc.

Veröffentlichung zweier Bücher, „Anmerkungen zur Umgebung“ Kurzgeschichten 2015 und „Botendienst ins Jenseits „Roman 2019 – Verlag Wortreich Wien.

### **Christiane Zanger**

Der künstlerische Werdegang von Christiane Zanger begann nach Cello- und Schauspielstudium (Hamburg/Wien) mit Engagements als Schauspielerin in Castrop-Rauxel, Bonn und Düsseldorf, wo sie unter der Leitung Werner Schroeters auch Regieassistenzen übernahm. Von 1991 an war sie freischaffend in den Bereichen Theatermusik, Konzeption szenischer Konzerte und Rezitation u.a. für die Hugo-Wolf-Akademie Stuttgart tätig. Ab 1993 widmete sie sich als Regisseurin und Autorin im figuren theater tübingen der interdisziplinären Arbeit zwischen Figurentheater, Schauspiel und Musik, die sie unter anderem auf Tourneen nach Japan und Korea sowie als Dozentin an die Stuttgarter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst im Studiengang Figurentheater führte. 1997/98 war sie Stipendiatin der Akademie Schloss Solitude Stuttgart.

Text- und Regiearbeiten u.a. für das figuren theater tübingen, Puppentheater der Stadt Magdeburg, Zikade Theater Stuttgart, Antje Töpfer Stuttgart, Theater Roos & Humbel CH, Grupa Coincidentia PL, Christoph Bochdansky AT.

Seit 1998 insgesamt sechs gemeinsame Arbeiten mit dem Figurentheater Wilde & Vogel, u.a. "Der Hobbit" 2005, "Krabat" 2010, „Sibirien“ 2015.